

**Zweite Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Industrielle Biotechnologie (Industrial Biotechnology)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach
(SPO IBT/HSAN-20122)**

Vom 8. August 2014

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 61 Abs. 2 bis 3, Art. 66 Abs. 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes – BayHSchG – (BayRS 2210-1-1-WFK) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245) in der derzeit gültigen Fassung erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Industrielle Biotechnologie (Industrial Biotechnology) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (SPO IBT/HSAN-20122), zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Mai 2013 (SPO BaW/HSAN-20131), wird wie folgt geändert:

1. In § 4 wird folgender Abs. 4 angefügt:
„Für das Modul Projektarbeit ist abweichend von § 4 Abs. 1 i.V.m. § 6 Abs. 1 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (APO/HSAN-20122) vom 1. August 2012 in der jeweils geltenden Fassung eine schriftliche Anmeldung erforderlich. ²Die Projektarbeit ist anhand des vom Sachgebiet Prüfungs- und Praktikantenmanagement zur Verfügung gestellten Formblattes aktenkundig zu machen. ³Hierbei sind mindestens festzuhalten:

1. Name des oder der Studierenden,
2. der Name des Projektbetreuers oder der Projektbetreuer seitens der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach,
3. ggf. der Name eines zusätzlichen externen Projektbetreuers oder zusätzlicher externer Projektbetreuer,
4. aktenkundiges Thema des Projekts,
5. Beginn und Ende des Projekts.

⁴Das Formblatt ist von allen darin aufgeführten Beteiligten zu unterschreiben und an das

Prüfungs- und Praktikantenmanagement weiterzuleiten; jeder Unterschriftsleistende erhält eine Kopie vom Original des eingereichten Formblattes.“

2. § 8 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen.

3. Die Anlage 1 wird durch die in dieser Satzung beigefügten Anlage ersetzt.

§ 2

1. Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2014 in Kraft.
2. Sie gilt ferner für alle Studierenden des Bachelorstudiengangs Industrielle Biotechnologie, die ab dem Wintersemester 2014/2015 das Studium aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 23. Juli 2014 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Präsidentin vom 8. August 2014.

Ansbach, den 8. Juli 2014

Prof. Dr. Ute Ambrosius
Präsidentin

Diese Satzung wurde am 8. August 2014 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 8. August 2014 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 8. August 2014

Anlage 1: Übersicht über die Module im Bachelorstudiengang Industrielle Biotechnologie (Industrial Biotechnology) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach

Naturwissenschaftliche Grundlagen

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * Art	Dauer
IBT-1110	Mathematik	Mathematik 1	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Ü	schrLN	60-90
IBT-1120		Mathematik 2						
IBT-1410	Chemie	Anorganische Chemie	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN	60-90
IBT-1420		Organische Chemie						
IBT-1500	Allgemeine Biologie		5	4	SU, Ü, Pr	ZV:Pr	schrLN	60-90
IBT-1210	Physik	Physik 1	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN/StA	60-90
IBT-1220		Physik 2						

Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * Art	Dauer
IBT-2110	Ingenieurtechnik 1	Werkstoffkunde und Apparatebau	15	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN	60-90
IBT-2120		Grundlagen Thermodynamik und Strömungslehre						
IBT-2130		Grundlagen der thermischen Verfahrenstechnik						
IBT-2210	Ingenieurtechnik 2	Verfahrens- und Prozesstechnik	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN	60-90
IBT-2220		Prozesssimulation						

Biotechnologische Grundlagen

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * Art	Dauer
IBT-3110	Grundlagen der Biotechnologie	Biochemie 1/Mikrobiologie	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-3120		Biotechnologie		4	SU, Ü, Pr	ZV:Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -

Fachübergreifende Zusatz- und Schlüsselqualifikationen

Die Wahlpflichtmodule können im Umfang von 10 ECTS-Punkten beliebig aus einem Katalog gewählt werden, der im Studienplan aufgeführt ist.

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * / *** Art	Dauer
IBT-4100	Betriebswirtschaft		3	2	SU, Ü	-	schrLN	60
IBT-4200	Datenrecherche***		5	1	Ü	TN	StA / Präs.	-
IBT-4310	Technologiebewertung	Recht und Sicherheit in der Biotechnik	10	3	SU, Ü	TN	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-4320		Bioethik		3	SU, Ü	TN**	StA / Präs.	-
IBT-4400	Kommunikationstechniken		5	4	SU, Ü	TN**	-	-
IBT-4500	Englisch		5	4	SU, Ü	ZV: Ü	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-4600	Wahlpflichtmodule		10	4	SU, Ü, Pr	-	siehe Studienplan	

Kernmodule

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * Art	Dauer
IBT-5110	Biokatalyse	Biochemie 2	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5120		Biokatalyse						
IBT-5210	Molekularbiologie	Molekularbiologie und Gentechnik	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5220		Molekularbiologie der Eukaryoten						
IBT-5310	Bioverfahrenstechnik	Bioreaktoren	10	4	SU, Ü, Pr	TN: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5320		Downstream Processing						
IBT-5410	Bioanalytik	Angewandte Bioanalytik	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5420		Instrumentelle Analytik						
IBT-5510	Pharmazeutische Biotechnik	Biogene Arzneistoffe	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5520		Rekombinante Arzneistoffe						
IBT-5610	Lebensmitteltechnik	Funktionelle Lebensmittel	10	4	SU, Ü, Pr	ZV: Pr	schrLN / StA / Präs.	60-90 / - / -
IBT-5620		Lebensmitteltechnologie						

Praxismodule

Modulnr.	Modul	Teilmodul	ECTS-Punkte	SWS	Art der LV	ZV/TN	Prüfungsleistungen * Art	Dauer						
IBT-6110	Praktisches Studiensemester ****	Betriebliche Praxis Praxisbegleitende Lehrveranstaltung	24	siehe Studienplan	-	-	Bericht Präs.	-						
IBT-6120	Projektarbeit													
IBT-6200	Projektarbeit								6	4	PA, Ü	-	Bericht / Präs.	- / -
IBT-6300	Bachelorarbeit								12	-	-	-	BAR / Präs.	- / -

* Besteht ein Modul aus mehreren Teilmodulen, so müssen für das erfolgreiche Ablegen der Modulprüfung alle Modulteilprüfungen mit mindestens "ausreichend" bzw. "mit Erfolg abgelegt" bestanden sein; Angabe der Prüfungsdauer in Minuten.

** Die Prüfungsleistung ist nicht endnotenbildend und wird mit dem Prädikat "mit Erfolg abgelegt" oder "ohne Erfolg abgelegt" bewertet (§ 7 Abs. 2 Satz 4 RaPO)

*** Grundlagen- und Orientierungsprüfung (§ 8 Abs. 2 Satz 1 RaPO)

**** Gewichtung der Einzelnoten von Betrieblicher Praxis und Praxisbegleitende Lehrveranstaltung im Verhältnis 7:1 (§ 8 Abs. 2 Satz 2 SPO IBT)

Abkürzungen

SU	Seminaristischer Unterricht
Ü	Übung
Pr	Praktikum
PA	Projektarbeit
StA	Studienarbeit
schrLN	schriftlicher Leistungsnachweis
TN	Teilnahme an der Lehrveranstaltung
Präs.	Präsentation
BAR	Bachelorarbeit
ZV	Zulassungsvoraussetzung